

Dr. Fritz Baumgardt: Das Periodensystem der Elemente

Wer wird seinen Chemie-Unterricht an der Schule und das Periodensystem der Elemente vergessen haben? Kaum einer, sicherlich aber die Details und Konkrete. Baumgardt – er ist von Beruf Chemiker und war 35 Jahre lang Laborleiter in Berlin – hilft, diese Lücken zu füllen. In fünf, teils sehr umfangreichen Kapitel dokumentiert er, seiner Ausstellungssammlung zum Thema folgend, die Spannweite: Kapitel 1 behandelt den Elementbegriff bis zu

Lavoisier, Kapitel 2 die Geschichte des Periodensystems, Kapitel 3 die Entdecker und die Methoden, Kapitel 4 die atomphysikalischen Grundlagen und Kap. 5, das umfangreichste, die einzelnen chemischen Elemente.

Die Teilthemen sind üppig und fast überbordend farblich illustriert, jede Marke oder Beleg werden fachlich in erläuternden Bezug gesetzt und die einseitig in guter Qualität gedruckten Blätter vermitteln eine Fülle an Wissen, das man sich ansonsten nur mühsam und zeitaufwändig zusammensuchen müsste. Das mag zwar möglich sein, kostet dann aber auch monate-, wenn nicht gar jahrelange Arbeit.

2009 erschien das Buch in der ersten Auflage. Diese Zweitaufgabe beinhaltet Erweiterungen, aber auch ein völlig neues Kapitel zur chemischen Bindung. Ein Personenregister erleichtert Suche und Zugang und erhöhen den Wert dieses Nachschlagewerkes. Der Autor hat mit seinen Exponaten zur Physik und Chemie bereits mehrfach selbst internationale Aufmerksamkeit erregt. Dieses Buch ermöglicht Interessenten den leichteren Zugang als beim Betrachten eines Exponates während einer Ausstellung.

Format DIN A4, 192 Seiten, zahlr. Farbabb., einseitig gedruckt, broschiert, 2. überarbeitete und ergänzte Auflage Selbstverlag 2011, VP: 25 Euro zzgl. Porto (Inland: 4,10 Euro; Europa: 8,60 Euro). Es ist auch eine CD für 15 Euro erhältlich. Bezug: Dr. Fritz Baumgardt, Unter den Eichen 7, 16556 Borgsdorf, E-Mail: webmaster@medizinphilatelie.de, Internet: www.medinphilatelie.de